

Fürstentum
Liechtenstein



Statistische
Information

Motorisierung in Liechtenstein

Anteil Katalysatorfahrzeuge

(31. Januar 1991)

**Amt für
Volkswirtschaft**
9490 Vaduz

Zunahme der Personenwagen und Kleinbusse seit 1960 Anteil der Katalysatorfahrzeuge

Das Amt für Volkswirtschaft hat vor wenigen Tagen die Statistik über die im Jahre 1990 in Verkehr gesetzten neuen Motorfahrzeuge veröffentlicht. Die beiliegende Übersicht zeigt die Zunahme der Personenwagen und den Anteil von Katalysatorfahrzeugen. Am 31. 1. 1991 (31. 1. 1990) entfiel auf 2,2 (2,6) Personenwagen ein Fahrzeug mit Katalysator.

Im Laufe des Jahres 1990 hat jeder elfte Einwohner Liechtensteins über 18 Jahre ein neues Auto angemeldet

Die Immatrikulation von 1949 (1938) neuen Personenwagen (einschliesslich 10 (4) Kleinbussen) im Jahr 1990 (1989) stellt für unser Land ein Ergebnis dar, welches guten Aufschluss über den erreichten Wohlstand und die derzeit gute Wirtschaftslage gibt.

Ab Oktober 1987 werden nur noch Personenwagen und Kleinbusse zugelassen, die die US-Norm 83 erfüllen.

Per 31. 1. 1991 (31. 1. 1990) erfüllten von den 16'903 (16'390) im Verkehr stehenden Autos und Kleinbussen 7'790 (6 202) oder 46,1 % (37,9 %) die US-Norm 83.

Die Entwicklung der Motorisierung in Liechtenstein sei anhand folgender Daten aufgezeigt: 1950 betrug der Autobestand 472 Fahrzeuge, 1960 dann 1815, 1970 schon 6383, 1980 schliesslich 12 631 und am 31. 1. 1991 wurden 16'857 Personenwagen gezählt, davon 7'780 oder 46,2 % mit Katalysator.

Wiedergabe mit Quellenangabe erwünscht.

Vaduz, 14. Februar 1991

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Entwicklung der Motorisierung

